

Presseinformation

20. Oktober 2016

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Vom Palais Niederösterreich bis zur Bezirkshauptmannschaft Baden

Seit Montag, 17. Oktober, steht die „ecolounge“ im Palais Niederösterreich in Wien ganz im Zeichen der künstlerischen Arbeiten von Regina Hadraba und Andrea Missinne aus Niederösterreich sowie von Jana Kasalová und Jan Vičar aus Tschechien: Zu sehen ist die neue „ecoart“-Ausstellung „linien ziehen.spuren suchen“, in der Malereien, Zeichnungen, Linolschnitte, Radierungen und Papierobjekte unterschiedliche Herangehensweisen an das Thema vermitteln, bis 4. März 2017. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12.30 und 13 bis 17 Uhr, Freitag von 8.30 bis 13 Uhr. Nähere Informationen bei der ecoplus unter 02742/9000-19620, <http://www.ecoart.at/> und www.kunstnet.at/ecoart.

Gestern, Mittwoch, 19. Oktober, wurde in der Ausstellungsbrücke im NÖ Landhaus in St. Pölten die Ausstellung „über-setzen“ eröffnet, in der Thomas Binderbauer (Furth bei Göttweig), Anneke Hodel-Onstein (Klosterneuburg), Monika Kus-Picco (Maria Enzersdorf) und Helmut Szlezak (Klosterneuburg) bis 20. November ihre von der Lust am Experimentieren, dem Entwickeln und Vorantreiben neuer Methoden bzw. Techniken und damit dem „Über-setzen“ über die Grenzen der Malerei gekennzeichneten Arbeiten präsentieren. Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und <http://www.ausstellungsbruecke.at/>.

Ebenfalls gestern, Mittwoch, 19. Oktober, wurde im Kreativzentrum / Theater am Steg in Baden die Ausstellung „Wir“ mit naturalistisch-expressionistischen Werken der 1964 in Mödling geborenen und in Guntramsdorf lebenden Malerin Christiane Tschank eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 6. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 20 Uhr sowie während der Veranstaltungen im Kreativzentrum. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-232, e-mail kultur@baden.gv.at und <http://www.baden.at/>.

Heute, Donnerstag, 20. Oktober, wird um 19 Uhr im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien mit der Ausstellung „Touch the Reality. Rethinking Keywords of Political Performance“ eine Spurensuche nach Praktiken heutiger

Presseinformation

politischer Performance eröffnet; Schwerpunkt ist Kunst aus Kuba. Gezeigt werden die Arbeiten von Akram Al Halabi, Catrin Bolt, Tania Bruguera, Lana Cmajcanin, Miss G a.k.a. Giorgia Conceição, Pêdra Costa, Masha Dabelka, EsRAP, Kadir Fadhel, Fidel García, Markus Hiesleitner, Elvedin Klacar, Sylvi Kretschmar, Camila Lobos, Sandra Monterroso, William Ruiz Morales & Naïma Mazic, Leandro Nerefuh, Female Obsession, Susana Pilar Delahante Matienzo, Jianan Qu, Dudu Quintanilha, Grethell Rasúa, Dania González Sanabria, Ela Spalding, Sofia Cruz und Anna Witt bis 3. Dezember. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 11 bis 19 Uhr, Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und <http://www.kunstraum.net/>.

Heute, Donnerstag, 20. Oktober, wird auch um 19 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt die Ausstellung „Stolpersteine für Wiener Neustadt“ eröffnet, die ein Projekt des Kölner Künstlers Gunter Demnig zeigt, das an ermordete Opfer des NS-Regimes erinnern und einigen wenigen davon ihre Identität zurückgeben soll: Von 2010 bis heuer wurden für 109 Opfer vor deren Wohnadresse oder Wirkungsstätte an 54 verschiedenen Stellen sogenannte Stolpersteine in Form von Gedenktafeln in Pflastersteingröße verlegt. Ausstellungsdauer: bis 29. Jänner 2017; Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951, e-mail stadtmuseum@wiener-neustadt.at und <http://stadtmuseum.wiener-neustadt.at/>.

„Von der Hand in den Mund“ nennt sich eine Ausstellung, die heute, Donnerstag, 20. Oktober, um 19 Uhr in der Vinothek des Stiftes Klosterneuburg eröffnet wird. Der Wiener Fotokünstler Martin Seidenschwann zeigt dabei bis 30. Jänner 2017, wie verschiedene Speisen und Getränke vorbereitet, angerichtet, serviert und präsentiert werden. Öffnungszeiten der Vinothek: Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 17 Uhr, Sonntag von 12 bis 17 Uhr; nähere Informationen unter 02243/411-183, e-mail kultur@stift-klosterneuburg.at und <http://www.stift-klosterneuburg.at/>.

„Jedem das Seine“ wiederum heißt eine Ausstellung von Bernhard Tragut in der Blau-Gelben-Viertelsgalerie im Schloss Fischau, die heute, Donnerstag, 20. Oktober, um 19 Uhr eröffnet wird. Zu sehen sind die Arbeiten des 1957 in Purgstall geborenen Künstlers, der versucht, von der Oberfläche in tiefere Schichten unserer Existenz vorzudringen, bis 6. November. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr; nähere Informationen bei der Blau-Gelben-Viertelsgalerie Schloss Fischau unter 02639/2324, e-mail art@schloss-fischau.at und <http://www.schloss-fischau.at/>.

Presseinformation

Aquarelle aus Traiskirchen und dem steirischen Salzkammergut präsentiert die Traiskirchner Künstlerin Corinna Gebhart unter dem Titel „Land und Leute“ ab heute, Donnerstag, 20. Oktober, in der Galerie des Stadtmuseums Traiskirchen; die Vernissage beginnt um 18 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 24. Dezember; Öffnungszeiten: Dienstag, Sonn- und Feiertag von 8.30 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/2024197, e-mail info@stadtmuseum-traiskirchen.at und <http://www.stadtmuseum-traiskirchen.at/>.

Ebenfalls heute, Donnerstag, 20. Oktober, lädt das Stadtmuseum Klosterneuburg im Rahmen der neuen Sonderausstellung „Objekte der Erinnerung ... - Eine Ausstellung von Klosterneuburgern für Klosterneuburger“ zum Filmabend „1683 - die Türken vor Wien“ von und mit Erich Schmid über die Rolle Klosterneuburgs während der Zweiten Türkenbelagerung. Am Donnerstag, 10. November, folgt „Mit den Augen unseres Vaters“, eine Schau historischer Privatfotos von Klosterneuburg aus den Jahren 1938 bis 1950, aufgenommen von Dr. Robert Höslinger. Am Donnerstag, 24. November, gibt es einen weiteren Filmabend von und mit Erich Schmid: „Die Geschichte der Zahnradbahn auf den Kahlenberg“; Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 1. Mai 2017; Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Klosterneuburg unter 02243/444-299 und -393, e-mail stadtmuseum@klosterneuburg.at und www.klosterneuburg.at/stadtmuseum.

Unter dem Titel „Einsicht“ stellt sich ab morgen, Freitag, 21. Oktober, Sigrid Ofner in der Kunststation Mödling als neues Mitglied des Mödlinger Künstlerbundes vor; die Vernissage beginnt um 19 Uhr. Öffnungszeiten: 22., 26. und 29. Oktober jeweils von 16 bis 19 Uhr sowie 23. und 30. Oktober jeweils von 9 bis 12 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/2564077, e-mail info@mkb.at und <http://www.mkb.at/>.

Im „kunstraumarcade“ in Mödling wiederum wird am Samstag, 22. Oktober, um 18 Uhr parallel zur Film- und Fotoinstallation „The Animals“ von Kerstin Cmelka auch die Ausstellung „Herbstblätter II“ mit Werken von Helga Cmelka, Gerlinde Thuma und Henriette Leinfellner eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 12. November; Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, Freitag und Sonntag von 18 bis 20 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade“ Mödling unter 02236/860457 und 0664/7675143, e-mail arcade@artprint.at und <http://www.kunstraumarcade.at/>.

Am Sonntag, 23. Oktober, wird um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in

Presseinformation

Neulengbach die Ausstellung „ZAMM“ mit Arbeiten von Alfhild Stany eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 13. November; Besichtigung jederzeit, Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/4134647, e-mail ursula.fischer@utanet.at und <http://www.galerieamlieglweg.at/>.

Im Museumsdorf Niedersulz geht es am Sonntag, 23. Oktober, ab 13 Uhr mit „Wolle, Zwirn und Faden - Spinnen“, „In der Rauchküche“ und „In der Schusterwerkstatt“ wieder um das Thema „Alltag im Dorf - Wie war das damals?“. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.

Schließlich zeigt die Ausstellung „new member“ ab Dienstag, 25. Oktober, in der „Galerie im Turm“ in der Bezirkshauptmannschaft Baden textile Arbeiten von Marianne Puschner. Die in Ertl geborene und in Wien lebende Künstlerin bringt dabei bis 6. November in dreidimensionalen Objekten, Installationen, Bildteppichen und grafischen Arbeiten ihre Auseinandersetzung mit den Fragen des menschlichen Seins zum Ausdruck. Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr; nähere Informationen bei der Künstlervereinigung Kunstaspekt unter 0699/11512032, Elfriede Friesenbichler, e-mail elfriede.friesenbichler@kabsi.at und <http://www.kunstaspekt.at/>.